



## Warnungen vor Giftködern

Liebe Bürgerinnen und Bürgern,

hiermit möchte Sie vor möglichen Giftködern in der Gemeinde Köthel warnen. Derzeit kann nicht ausgeschlossen werden, dass noch weitere Köder in der Gemeinde ausgelegt wurden. Der Grund: Kürzlich ist bekannt geworden, dass Giftködern in der Bergstraße ausgelegt worden sind.

Ich möchte Sie daher bitten, besonders auf Ihre Vierbeiner vorsichtshalber aufzupassen, was der Hund in die Schnauze nehmen will. Sie werden gebeten, die möglichen Giftködern nicht mit bloßen Händen anzufassen, um sich nicht selbst in Gefahr zu bringen.

Ich möchte lieber nach dem Prinzip vorgehen, zu viel zu warnen – als zu wenig. Wer etwas Verdächtiges sieht, ausgelegtes Futter oder Ähnliches findet, möge das dem Ordnungsamt (FD 2/2 - Ordnung und Sicherheit) melden.

### Mögliche Symptome einer Vergiftung:

- Erbrechen
- Übermäßiges Hecheln
- vermehrt weißer Speichel
- blasse Schleimhäute
- veränderte Pupillen
- eine allgemeine Teilnahmslosigkeit



Zeige ein Hund Auffälligkeiten, solle ein Tierarzt konsultiert werden. Das Auslegen von Giftködern nimmt zu. Die Köder könnten schwerwiegende Folgen haben. Daher möchte ich Sie bitten, besonders auf Ihren Hund zu achten.

**Ihr\*Ihre Ansprechpartner\*in:**

Frau J. Leo

Tel.: 04154 / 80 79 -67

E-Mailadresse: [J.Leo@Trittau.de](mailto:J.Leo@Trittau.de)

